

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 38 (1965)

Heft: 12

Vereinsnachrichten: Der Fourier : officielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Fellmann Hans, Furrengasse 15, 6000 Luzern
Ø Privat 041 / 2 60 46 Geschäft 041 / 2 13 60

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Schaad Josef, Obermatt,
6052 Hergiswil NW — Ø Privat 041 / 75 15 45 Geschäft 041 / 3 02 02

Zentralvorstand

Auf die bevorstehenden Festtage entbieten wir unsren Kameraden und ihren Angehörigen die besten Wünsche.

Der kommende Jahreswechsel gibt uns überdies willkommene Gelegenheit zum Dank an alle jene, die auch im zu Ende gehenden Verbandsjahre mitgeholfen haben, die gestellten Aufgaben zu erfüllen, an unsere Vorstände in den Sektionen und Ortsgruppen, an unsere technischen Leiter und unsere Mitarbeiter in den Redaktionen.

Der Zentralvorstand weiss um die grosse Arbeit, die in unserem Verbande geleistet wird. Er ist überzeugt, dass mit freudigem Einsatz und verständnisvoller Zusammenarbeit die gesteckten Ziele erreichbar sind.

Dank und Anerkennung möchten wir an dieser Stelle auch jenen Kameraden bekunden, die auf Jahresende aus der Dienstpflicht entlassen werden und die vorab in den langen Monaten des Aktivdienstes zum guten Geist in unsren Einheiten wesentlich beigetragen haben. Wir hoffen, dass sie ihrem Gradverbande die Treue halten!

Sektion Aargau

Präsident Fourier Woodli Willi, Fliederweg 253, 4803 Vordemwald. Ø Privat 062 / 8 38 41 Geschäft 062 / 8 17 45
Techn. Leiter Hptm. Schaufelberger H., Kilchbergstr. 4, 4800 Zofingen. Ø Privat 062 / 8 50 05 Geschäft 062 / 8 26 22

Stammtische: Die Stammtische fallen im Dezember aus.

Der Vorstand besuchte im Oktober und November verschiedene Stammtische. Leider fanden sich jeweils nur wenige Kameraden zu diesen Anlässen ein. Das vorhandene Photo- und Filmmaterial über die Tätigkeit der Sektion Aargau ist derart vielseitig und schön, dass es schade ist, dass es nicht einem grösseren Kreis von Kameraden gezeigt werden konnte.

● *Generalversammlung.* Diese findet voraussichtlich am 22. Januar, in Brugg statt. Wir bitten dieses Datum bereits heute schon zu reservieren, geht es doch um die Bestimmung des neuen Vorstandes!

Zum letztenmal kann Ihnen, sehr geehrte Kameraden, der Berichterstatter ein gutes und erfolgreiches neues Jahr wünschen. Ihnen und Ihren Familien und Angehörigen viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit im 1966!

Sektion beider Basel

Präsident Four. Hochstrasser Hp., Greifengasse 1, 4058 Basel. Ø Privat 061 / 24 92 71 Geschäft 061 / 23 98 40
Techn. Leiter Lt. Bosshardt Hugo, Rheinfelderstrasse 10, 4058 Basel. Ø Privat 061 / 33 14 94 Geschäft 061 / 24 58 18
Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, Restaurant Gifthüttli, Schneidergasse 11

- 5. Januar Neujahrstamm im Restaurant Gifthüttli, 1. Stock.
- 29. Januar Generalversammlung im Schloss Bottmingen.

Wir bitten unsere Mitglieder sich diese beiden Daten für unsere Sektion zu reservieren.

Mutationen. Übertritt zur Sektion Bern: Four. Schärer Andreas, Langenthal.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, 4058 Basel. Ø 061 / 32 78 03

- Voranzeige. Allen Kameraden des Pistolenclubs und weiteren Interessenten der Sektion beider Basel welche dem Pistolenclub beitreten möchten, teilen wir mit, dass der Winterausmarsch 1966 am 6. oder 13. Februar stattfindet. Alles Nähere in der Januarnummer.

Sektion Bern

Präsident Four. Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3000 Bern.	Ø Privat 031 / 45 35 66	Geschäft 031 / 62 24 44
1. Techn. Leiter Hptm. Fässler H., Könizstrasse 201, 3097 Liebefeld.	Ø Privat 031 / 63 48 01	Geschäft 031 / 22 40 31
2. Techn. Leiter Hptm. Bucher Hans, Rosenmatzstrasse 13, 3250 Lyss	Ø Privat 032 / 84 40 38	Geschäft 032 / 84 23 55
Stammtisch in Bern	jeden Donnerstag, 20 Uhr, Restaurant Condor, Bollwerk 41	
Stammtisch in Biel	am ersten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz	
Stammtisch in Thun	am letzten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25	
Stammtisch in Langenthal	jeweils auf persönliche Einladung hin	

- Adress- und Gradänderungen. Änderungen, die bis zum 20. des Monats weitergeleitet werden, können für die nächste Nummer berücksichtigt werden. Damit diese Meldungen termingerecht bei der Administration eintreffen, müssen sie bis spätestens am 15. jeden Monats beim Präsidenten eintreffen.

Besichtigung der VLG Herzogenbuchsee. Auf den 16. Oktober konnten die Mitglieder zu einer Betriebsbesichtigung eingeladen werden. Auf dem Programm stand ein Besuch der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Herzogenbuchsee. Gegen vierzig Kameraden leisteten dieser Einladung Folge.

Unter kundiger Leitung erfolgte dann an Ort und Stelle die gruppenweise Führung durch den Mostereibetrieb und die Brennerei, sowie die Futtermischanlage, die Kartoffelflockenfabrikation und die Lagerhäuser. In diesem Zusammenhang mag vielleicht interessieren, dass seit vielen Jahren nie mehr so wenig Äpfel zu verarbeiten waren, wie in diesem Herbst.

Ein Imbiss — offeriert von der einladenden Firma — vereinigte zum Schluss die Teilnehmer zu einem kurzen, gemütlichen Beisammensein.

Ortsgruppe Oberaargau

An der letzten Hauptversammlung wurde Langenthal als nächster Tagungsort bestimmt und die Ortsgruppe Oberaargau mit der Organisation der Hauptversammlung 1966 betraut. Leider war in letzter Zeit im Oberaargau das Interesse für die ausserdienstliche Tätigkeit im Fourierverband nicht sehr gross. Die Mitglieder der Ortsgruppe wurden deshalb auf den 29. Oktober nach Langenthal aufgeboten. Dort sollte ihnen Gelegenheit geboten werden, sich mit dem Sektionspräsidenten und weiteren Vorstandsmitgliedern über Fragen und Probleme innerhalb der Ortsgruppe auszusprechen. Am erwähnten Abend waren dann anwesend die Fourier Reinhard (Obmann der Ortsgruppe), Neuenschwander und Nöthiger — wahrlich eine magere Ausbeute.

- Wir hoffen gerne, dass sich im Oberaargau doch noch genug Idealisten finden lassen, die gewillt sind, mit den oben erwähnten Fouriern die auf den 12. März angesetzte Hauptversammlung zu organisieren.

Zur Erleichterung der Rekognosierung unser Formular Nr. 301

deutsch oder französisch.

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — Ø 041 / 83 61 06

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, 3012 Bern. Ø Privat 031 / 23 53 27 Geschäft 031 / 64 43 68

Endschiessen vom 18. September in Neuenegg.

Aus der Rangliste

Sektionsstich 1. Herrmann W. 99 Punkte; 2. Maquelin W. 99; Liechti H. 93.
Fortschritt 1. Maquelin W., 2. Herrmann W., 3. Liechti H.
Militärstich 1. Herrmann W., 2. Michel V., 3. Maquelin W.
Nachdoppel 1. Huwyler H. 587 Punkte; 2. Michel V. 579; Herrmann W. 573.
Revolverstich 1. Sulzberger Edg., 2. Zgraggen A., 3. Liechti H.

Zur Jahresmeisterschaft

Wanderpreis I: 1. Herrmann W., 2. Maquelin W., 3. Liechti H.
Wanderpreis II: 1. Herrmann W., 2. Maquelin W., 3. Liechti H.
Keller-Kanne: 1. Herrmann W., 2. Liechti H., 3. Michel V.
Spezialgabenstich: 1. Liechti H., 2. Herrmann W., 3. Maquelin W.
Gobelet-Gewinner für 1965 sind Maquelin W., Monnier M.

● Die Hauptversammlung der PS wird voraussichtlich am 24. Januar stattfinden. Das genaue Datum wird in der speziellen Einladung bekannt gegeben werden.

Zum Abschluss unserer Schiesstätigkeit pro 1965 sei unserem I. Schützenmeister Herrmann Werner für seinen unermüdlichen und opferbereiten Einsatz der beste Dank ausgesprochen.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur. Ø Privat 081 / 22 78 67 Geschäft 081 / 22 09 21
Techn. Leiter Lt. Qm. Carnot G., Hauptstr. 1, 7013 Domat/Ems. Ø Privat 081 / 36 14 14 Geschäft 13 od. 081 / 21 21 21

Wie wir aus der Tagespresse entnehmen konnten, hat unser Ehrenmitglied Fourier E. Stoffel, Chur, an den SUT in Thun in der Kat. Landsturm ausgezeichnet abgeschnitten. Seine Leistungen verdienen um so mehr Anerkennung, wenn wir berücksichtigen, dass Kamerad Stoffel vor nicht allzu langer Zeit sein letztes Aufgebot nach Arosa zum letzten militärischen Appell erhalten hat. Wir möchten ihm an dieser Stelle für seinen Einsatz zu Gunsten unseres Gradverbandes herzlich danken und hoffen aber, dass er trotzdem weiterhin mit dabei ist, denn was wäre eine Felddienstübung ohne unseren bewährten Küchenchef. Kamerad Ernst hat gezeigt und bewiesen, dass der Fourier nicht nur Soldbelege, Unterkunftsabrechnungen und dergleichen macht, sondern wenn Not am Manne ist auch zur Kochkelle greift. — Sein steter Einsatz diene allen als Vorbild.

Das Absenden über das Ende August durchgeführte Pistolenschiessen fand Ende Oktober im Gasthaus Sonne in Trimmis statt. Ein reichhaltiger Gabentisch hat die Freunde des Schiesssports für Ihre Bemühungen belohnt. Im Namen aller Anwesenden möchten wir vor allem den beiden Vertretern der Firmen Gebr. Kunz, Metzgerei, Chur, und HOWEG, Landquart, Fouriere E. Stoffel und A. Schmid, herzlich für die gestifteten Naturalgaben danken.

Die Resultate lauten:

Jux-Scheibe: Four. Gruber Norbert, erfolgreichster Schütze – 2. Four. Meier Willy.

Glück-Scheibe: 1. Four. Peder Claus, 42 Punkte; 2. Four. Andres Fritz, 40; 3. Four. Meier Willy, 38.

Anschliessend wurde gekegelt. Sie werden staunen, aber auch das können die Fouriere. Nachdem dieser Abend so gemütlich war, wurde beschlossen, diesen Winter öfters zu einem Kegelabend zusammen zu kommen. Wir werden den Kameraden aus Chur und Umgebung jeweils eine persönliche Einladung zustellen und hoffen, dass Sie das eine oder andere Mal auch mit dabei sein können.

Die Sektion Graubünden darf mit der geleisteten Arbeit für das Jahr 1965 zufrieden sein, was aber nicht heisst, dass nun geruht wird. In der November-Nummer des «Der Fourier» ist bereits die Winterübung 1965/66 publiziert. Wir werden uns an dieser Arbeit beteiligen und bitten

Sie heute schon um Ihre Mitarbeit. Vielleicht besitzt gerade Ihre Wohngemeinde noch kein Kroki? Vielleicht haben Sie einen WK irgendwo absolviert und haben bei der vordienstlichen Rekognoszierung viel Zeit für die Suche nach Unterkünften benötigt? Bitte melden Sie unserem Sektionspräsident oder dem technischen Leiter solche Gemeinden, damit wir in gemeinsamer Arbeit das Unterkunftskroki erstellen können.

Zum Abschluss des Jahres 1965 danken wir allen Kameraden, die unserem Gradverband die Treue gehalten haben und hoffen, dass sie auch im nächsten Jahr bei der ausserdienstlichen Weiterbildung mit dabei sein werden.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir zum bevorstehenden Jahreswechsel alles Gute.

Sektion Ostschweiz

Präsident Four. Gerzner Willy, Greithstr. 29, 8640 Rapperswil SG. Ø 055 / 2 05 19
1. Techn. Leiter Major Wetter H., hint. Blumenstr., 9424 Rheineck. Ø Privat 071 / 44 23 77 Geschäft 071 / 44 14 21
2. Techn. Leiter Hptm. Frisch A., Eckwiesenstr. 15, 8408 Winterthur. Ø Privat 052 / 6 51 69 G. 052 / 6 30 31, int. 37

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Bruggmann Paul	Hagenbuchstrasse 30a	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Schulstrasse 3	9403 Goldach
	Frauenfeld	Fourier Nobs Paul	Eibenstrasse 8	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Eggenberger Burkhard	Widenstrasse 2	9470 Buchs
	Toggenburg	Fourier Gruber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Wirth Heinrich	Asterweg 4	9240 Uzwil
	Glarus	Fourier Lütschg Jakob	Unterbach	8867 Niederurnen

Am 30. Oktober trat der Vorstand zur 3. Sitzung in Benken zusammen. Mit Befriedigung und grossem Interesse wurde von den bemerkenswerten Arbeiten in den verschiedenen Ortsgruppen Kenntnis genommen. Doch schenken wir nach wie vor der Gründung neuer Ortsgruppen unsere besondere Aufmerksamkeit. Andere Probleme wollen wir an einer erweiterten Vorstandssitzung, zu der auch die Obmänner und technischen Leiter der Ortsgruppen eingeladen werden, behandeln. Zu diesem Zwecke trafen wir uns am 26. November in Gossau. Darüber berichtet unsere nächste Ausgabe.

● Als Tagungsort der nächsten *Generalversammlung*, voraussichtlich erst April 1966, wurde definitiv Gossau bestimmt. Ehrenmitglied, Kamerad Josef Braun, alt Zentralpräsident, sind wir dankbar, dass er die Organisation in die Hände genommen hat, wissen wir doch unsere wichtigste Zusammenkunft nun in guter Obhut.

Der Vorstand befasst sich mit dem Plan, in den nächsten Sommerferien ein *Familientreffen* im Raume Hemberg zu organisieren.

Nach beendigter Arbeit am Sitzungstische wurde gemeinsam mit den Kameraden aus Benken die letzte Ruhestätte des letztjährigen OK-Präsidenten, Kantonsrat Roman Kühne, aufgesucht, und die ihm seinerzeit geschenkte Kerze auf dem Grabe erstmals entzündet. Präsident Willy Gerzner fand die passenden Worte, um den Verstorbenen nochmals dankbar für die geleistete Arbeit zu ehren.

Trotz vielen Traktanden und langer Sitzung fanden wir uns zum Schluss noch in der kameradschaftlichen Runde zusammen.

● Unser Kassier wird in diesen Tagen, gemäss Beschluss der letzten Generalversammlung, die Mitglieder der Sektion Ostschweiz mit einem Einzahlungsschein «beschenken», mit der Bitte, ein Scherlein in den Fahnenfonds zu leisten.

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

im Format A 4 oder A 5 zu je 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — Ø 041 / 83 61 06

Ortsgruppe Oberland

Am 6. November massen sich die Schützen unserer Ortsgruppe im traditionellen *Herbstschiesse*n in Bendern. Gäste aus der Offiziersgesellschaft und andere Zugewandte schossen ebenfalls aktiv mit. Bei uns aktiven Ortsgruppenmitglieder ging es wiederum um die Zinnkanne als Wanderpreis für den besten Schützen und den Zinnbecher für denjenigen «besten» Schützen, der noch keinen solchen besitzt. Bei flottem, regem Schiessbetrieb wurden ansehnliche Resultate erzielt, was wiederum auf eine Besserung unseres Schiesskönnens deutete. Das bunt zusammengestellte Programm, das 3 Scheiben mit Einzel- und Seriefeuer umfasste, stellte einige Anforderungen.

Rangliste

A. *Hauptdoppel*

- | | | |
|------------------------------------|------------|----------------|
| 1. Four. Burkhard Eggenberger jun. | 171 Punkte | Wanderpreis |
| 2. Four. Willy Gerzner | 162 Punkte | |
| 3. Four. Willi Diethelm | 160 Punkte | Bechergewinner |

B. *Nachdoppel*

- | | |
|-------------------------|--|
| 1. Four. Willi Diethelm | |
|-------------------------|--|

C. *Glücksstich*

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. Düssel Fritz, Gast | 34 Punkte |
| 2. Four. Willi Diethelm | 29 Punkte |
| 3. Four. Willy Gerzner | 29 Punkte |

Anschliessend an den ernsten Kampf traten wir zur ordentlichen Monatszusammenkunft zusammen. Die Offiziersgesellschaft lädt uns zu einem interessanten Vortrag ein und möchte damit eine Brücke zur näheren Zusammenarbeit schlagen. Gerne bieten wir Hand dazu. Im Absenden kam der kameradschaftliche Teil nicht zu kurz.

Ortsgruppe St. Gallen

Am 7. Oktober verlegten wir unsren Stamm für einmal in die OLMA. Mit Wein und Gesang ging es bis zur Polizeistunde. Die Unermüdlichen unter uns lud Kamerad Ritter zu einem Mitternachtstrunk in sein Heim ein.

Gemeinsam mit der Ortsgruppe Frauenfeld besuchten wir am 5. November die Zuckerfabrik Frauenfeld. Unter der kundigen Führung zweier Herren erlebten wir den Werdegang von der Zuckerrübe bis zum fertigen Kristallzucker mit. In der anschliessenden Diskussion beantwortete Kamerad Willy Ammann die aufgetauchten Fragen. Für die freundliche Einladung danken wir der Ortsgruppe Frauenfeld.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Hobi Henri, St. Margrithenstrasse 9, 4500 Solothurn. Ø Privat 065/2 95 30 Geschäft 065/2 64 61
Techn. Leiter Hptm. Qm. Gugelmann Armin, Römerbrunnenweg, 2540 Grenchen. Ø Privat 065/8 77 26

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Marktag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.

Am WK-Vorbereitungsabend vom 1. Oktober referierte unser Ehrenmitglied und früherer technischer Leiter, Oberstlt. Ochsenbein, KK Mech. Div. 4, über den Versorgungsdienst einer Heereinheit. Er hat uns in ausführlicher und gut verständlicher Weise die Organisation des Versorgungsdienstes erläutert und wir danken ihm für seine lehrreichen Ausführungen. Der Besuch dieser Veranstaltung mit 18 Teilnehmern war leider eher mässig.

Am 6. November fand das Pistolen-schiessen statt. Kamerad Beetschen konnte uns wiederum die Benützung des Pistolenstandes Niederbipp, zentral zwischen Olten und Se'othurn gelegen, vermitteln. Wir wollten mit diesem Anlass unsren Mitgliedern Gelegenheit bieten, sich in ungezwungener Weise im Pistolen-schiessen zu üben; leider haben nur 9 Kameraden davon Gebrauch

gemacht. Zuerst wurde das GV-Schiessen 1965, welches bekanntlich seiner Zeit zufolge Wasserschäden im Stand Oensingen nicht ausgetragen werden konnte, nachgeholt. Als Sieger ging Kamerad Erich Hort 109 Punkte, vor Theo Grob 105, Peter Allenbach 101 und Werner Beetschen 99 hervor. Der Zuschlag des Wanderpreises erfolgt jedoch nur unter der Bedingung, dass der Schütze die Hälfte der Pflichtübungen und die GV besucht hatte, so dass diesmal der drittrangierte, Lt. P. Allenbach, die Kanne mit nach Hause nehmen konnte.

- Als nächste Veranstaltung findet am 13. Dezember, im Hotel Métropole, Solothurn, und am 14. Dezember, im Hotel Glockenhof, Olten, der traditionelle Benzenjass statt. Es ist das erstemal, dass wir für Olten einen eigenen Anlass organisieren und wir hoffen deshalb, dass unsere Kameraden vom unteren Kantonsteil ihre Sympathie mit einer entsprechenden Teilnahme kundtun werden.

Mutationen. Eintritte: die Fouriere Gugelmann Ernst, Gerlafingen -- Baumann Erich-Arnold, Starrkirch-Wil -- Borer August, Bärschwil -- Siegenthaler Hans, Kyburg-Buchegg -- Reize Peter, Trimbach -- Elsenberger Heinz, Winznau -- Tschumi Heinz, Wolfisberg -- Hess Werner, Solothurn.

Wir gratulieren ihnen zur Beförderung und hoffen gerne auf ihre aktive Mitarbeit.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. Ø 091 / 325 76
Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Cap. Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo
Membro CC furiere Keller Oscar. Ø ufficio 092 / 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Stutz Josef, Kreuzhausweg 7, 6010 Kriens. Ø Privat 041 / 41 66 83
Techn. Leiter Oblt. Schildknecht W., Matthofring 19, 6000 Luzern. Ø Privat 041 / 3 62 29 Geschäft 041 / 41 21 21
Stamm: Dienstag, 4. Januar, 20.15 Uhr, im Restaurant De la Tour-Mostrose (1. Stock) am Rathausquai, Luzern.

Unsere nächsten Veranstaltungen.

- Mittwoch, 19. Januar, Kunsthaus Luzern, Diskussion am runden Tisch:
Finanzen — Rüstung — Landesverteidigung.
Diskussionsleiter: Nationalrat Dr. H. R. Meyer, Luzern
Diskussionsredner: Nationalrat Dr. K. Furgler, St. Gallen
Oberst H. Wildbolz, Unterstabschef Planung der Gst. Abt. Bern
Oberst i. Gst. R. Kurz, Pressechef EMD, Bern
Fürsprecher R. Bieri, Vizedirektor der Eidgenössischen Finanzverwaltung, Bern.

Diese Veranstaltung wird durch die Offiziersgesellschaft Luzern organisiert, wofür die Kameraden unseres Verbandes ebenfalls eingeladen sind.

- Donnerstag, 27. Januar, Einführungskurs in das neue Verwaltungsreglement.
Referent: Oberst Franz Zehnder, Chef 5. Sektion OKK, Bern.
Dieser Kurs wird durch die Offiziersgesellschaft der Versorgungstruppen von Luzern organisiert. Auch zum Besuch dieser Veranstaltung sind unsere Kameraden freundlich eingeladen.
Wir bitten, die beiden Daten vorzumerken. Es folgt auf dem Zirkularweg noch eine detaillierte Einladung.

Kochkurs. Gut essen ist leicht, gut kochen dagegen schwieriger als flinkfüssige Kritik an nicht ganz stilgerechtem Essen. Dass gut kochen gar nicht so leicht ist, erfuhren die «geschürzten» Kameraden unserer Sektion, die sich an vier Abenden zu einem Kochkurs in Luzern einfanden. Die gute Teilnahme bewies, dass die fachdienstliche Sparte «Kochen» auf reges Interesse stösst. Unter der Leitung von Frau Mösch, Hauswirtschaftslehrerin, Luzern, konnten wir wieder einmal mit Kelle und Gabel bewehrt, ein komplettes Menu vom Papier selbst in die Wirklichkeit umsetzen. Wir kochten in einer Küche der Stadtschulen Luzern gutbürgerliche Menus, die auch für die Truppenküche geeignet sind. Neuere Artikel aus der Preisliste OKK (zum Beispiel Knöpfli, Stocki) versuchten wir gaumengerecht herzurichten. Ein emsiger Betrieb herrschte an jeder «Kochstelle» und das alte Sprichwort «viele Köche verderben den Brei» traf absolut nicht zu. Im Gegenteil, jeder versuchte seinen Beitrag zum guten Gelingen zu liefern, sei es auch nur durch eine mit feinschmeckerischer Miene beigegebene Salzbrise. Als Beweis für die Notwendigkeit eines Kochkurses erklärte man sich auf Anfrage unseres technischen Leiters spontan bereit, diesem gelungenen Versuch bald eine ähnliche Fortsetzung anzuhängen. Selbst das Abwaschen konnte uns nie vor der gemütlichen Pflege der Kameradschaft abhalten.

Endschiessen. Am 30. Oktober haben wir unser diesjähriges Endschiessen bei prächtigem und mildem Herbstwetter im Pistolenstand von Sempach durchgeführt. Dieser friedliche Wettkampf bildet jeweils den Abschluss der laufenden Schießsaison und darf in gewissem Sinne als Höhepunkt bezeichnet werden.

Einmal offeriert die Sektionskasse jedem Teilnehmer ein Nachtessen, zudem werden aus dem Kreise unserer Kameraden ansehnliche Naturalgaben spendiert, was immer zu einer gehobenen, fast festlichen Stimmung beiträgt. Über 30 Schützen, darunter traditionsgemäß auch einige Kameraden des Schweizerischen Feldweibelverbandes, Sektion Waldstätte, haben sich im historischen Sempach eingefunden. Aus der Rangliste geht hervor, dass zum Teil beachtliche Resultate erzielt wurden. Beim Gabenstich konnten maximal 15 Passen zu 2 Schuss auf 10er Scheibe gelöst werden, während für die Rangierung die 5 besten Passen berücksichtigt wurden. Für den Glücksstich versteht es unser Schützenmeister, jeweils eine interessante Aufgabe zu stellen. Das Ergebnis der beiden Schüsse dagegen kann erst bei der Rangverkündung erfahren werden. — Beim gemeinsamen Nachtessen, das vorzüglich im Gasthaus Adler serviert wurde, konnte der Präsident einige Ehrenmitglieder, treue und langjährige Schützen, Mitglieder des Zentralvorstandes und die Kameraden des Feldweibelverbandes speziell begrüssen. Der vom Präsidenten ausgesprochene Dank galt Fw. Benjamin Sicher für die erneute Spende einer Zinnkanne. Wir wiederholen auch unsren herzlichen Dank an Four. Robert Schwarz für seine Spende des Wanderpreises. Unser Dank gebührt auch der Schützengesellschaft Sempach für die Benützung des Standes und Four. Paul Hunger für die wertvolle organisatorische Mitarbeit. Noch einige frohe Stunden haben unsere Kameraden bei gemütlichem Beisammensein in Sempach verbracht.

Aus der Rangliste

Gabenstich: 1. Four. Kunz Josef, 98 Punkte; 2. Fw. Koller Hans, 97; 3. Oblt. Foehn Hans, 96. Gewinner der Kanne, gestiftet von Fw. B. Sicher: Four. Ineichen Josef.

Gewinner des Wanderpreises, gestiftet von Four. Robert Schwarz ist ebenfalls Four. Ineichen Josef.

Glücksstich: 1. Four. Häfeli Fritz, 19 Punkte; 2. Four. Dubach Werner, 16; 3. Fw. Straub Jakob, 15.

Der Vorstand wünscht allen Kameraden und Ihren Familien frohe Festtage, sowie ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule 3/65: die Fouriere Affentranger Rudolf, Luzern – Aregger Moritz, Kriens – Bühlmann Hans-Rudolf, Kastanienbaum – Hecht Urs, Ballwil – Hess Robert, Alpnachdorf – Kurmann Hans, Willisau – Oechslin Stefan, Siebnen – Säker Peter, Luzern – Schärli Alois, Zell – Segmüller Karl, Reussbühl – Tanner Adolf, Schachen – Twerenbold Max, Luzern – Zurmühle Joseph, Kriens.

Wir heissen die jungen Kameraden nochmals willkommen.

Sektion Zürich

Präsident Four. Waller H., Aemtlerstrasse 152, 8003 Zürich. Ø Privat 051 / 54 91 74 Geschäft 051 / 27 38 50
1. Techn. Leiter Lt. Wittwer R., Brunnenstr. 16, 8867 Niederurnen. Ø Privat 058 / 4 13 22 Geschäft 051 / 34 18 00
Auskunftsdiest Lt. Wittwer Robert, aber nur unter Ø Geschäft 051 / 34 18 00.

Stammtisch in Zürich am 2. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Unteres Albisgütl, Uetlibergstr. 309
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

● Nächste Veranstaltungen.

Dezember—März: Winterübung 1965 / 66 der ZTK.

Januar: Besprechung des neuen VR 66 in der Kaserne Zürich.

● AOG-Winter-Vortragsabende.

Die Allgemeine Offiziersgesellschaft von Zürich und Umgebung hat uns in verdankenswerter Weise zu den Winter-Vortragsabenden eingeladen. Ausweise können beim Sekretär Four. Hans Lehmann, Rietholzstrasse 26, 8125 Zollikerberg, bezogen werden.

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich. Ø Privat 051 / 56 84 63.

● Donnerstag, den 27. Januar findet die GV der PSS im Restaurant unteres Albisgütl statt. Allfällige Anträge der Mitglieder sind bis 31. Dezember an den Obmann zu richten. Anregungen zur Gestaltung des Jahresprogramms 1966 werden ebenfalls dankend entgegengenommen.

Am 30. Oktober fand das alljährlich mit Spannung erwartete Freundschaftsschiessen der Vorstände des Pistolenschiessvereins der Kantonspolizei Zürich und der PSS zum 23. Male statt. In fröhlicher Unbeschwörtheit wurde sowohl im Schießstand, wie auch in der Kegelbahn um die Plazierungen gekämpft. Trotz intensivster Vorbereitung musste die Kapo auch dieses Jahr den Sieg den routinierten «Gmüeshändlern» überlassen und zwar mit 99 gegen 83 Rangpunkten. Das begehrte Vorstandsgobelet gewann unser Vorstands-Youngster Bader Ed.

Schiessen:

1. Reiter F. PSS	167 Punkte
2. Ramp Alb. Kapo	162 Punkte
3. Gwerder A. Kapo	161 Punkte

Kegeln:

1. Glutz E. Kapo	70 Holz
2. Rast A. PSS	69 Holz
3. Davatz G. Kapo	69 Holz

Vorstandspunkte:

1. Rüegsegger PSS, Ramp Kapo	je 13 Vorstandspunkte
2. Müller PSS	12 Vorstandspunkte
3. Bader, Reiter, Wäckerli PSS	je 11 Vorstandspunkte

Am diesjährigen *Endschiessen*, am 3. Oktober, im Albisgütl ausgetragen, konnten 39 Kameraden und 20 Damen begrüsst werden. Am traditionellen Absenden am 20. November, im unteren Albisgütl, begrüsste unser Obmann Ruedi Werren die Anwesenden aufs herzlichste. Der Abend verging im Fluge mit Preisverteilungen und Wanderpreisübergaben, sowie einem, durch unseren bewährten Quizmaster Ruedi Vonesch ausgezeichnet vorbereitetem Toto, das nicht nur etwas Köpfchen verlangte, sondern auch die Lachmuskeln auf ihre Rechnung kommen liess. Allen Spendern von Preisen sei der herzlichste Dank ausgesprochen.

Die Jahresrangliste der PSS pro 1965 erscheint in der nächsten Nummer.

Der Militärkatalog — ein nützlicher Ratgeber für RS, WK und Kurse

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — Ø 041 / 83 61 06